

digi.reporter: Demokratie & Medienkompetenz fangen im Kleinen an!

Das Tool

digi.reporter ist ein webbasiertes, DSGVO-konformes Content-Management-System für den Einsatz ab der Grundschule. Mit digi.reporter wird es Schulen sowie Schülerinnen und Schülern technisch, rechtlich und inhaltlich kinderleicht gemacht, multimediale Beiträge eigenständig zu verfassen und im www. zu präsentieren.

Die Wirkung

- Partizipation, Faktensicherung, Team- und Peerarbeit sowie die Einhaltung von Urheber- und Persönlichkeitsrechten werden von Schülerinnen und Schülern in der direkten Anwendung frühzeitig erfahren und gelebt. Das macht sie stark für eine demokratische Kultur der Digitalität.
- Die Erstellung multimedialer Formate ist kinderleicht und f\u00f6rdert so auch die Sichtbarkeit und Wertsch\u00e4tzung von Sch\u00fclerinnen und Sch\u00fcler, die vielleicht (noch) nicht \u00fcber eine besondere Schreibst\u00e4rke verf\u00fcgen, sich aber dennoch einbringen und ausdr\u00fccken m\u00f6chten – sei es \u00fcber Video-, Audio- oder Bildformate. Die entstehende Diversit\u00e4t von Beitr\u00e4gen und Beitragenden f\u00fcrdert die Pers\u00f6nlichkeitsentwicklung des Einzelnen, das demokratische Miteinander sowie die Chancengleichheit an Schule.
- Ein integriertes Rollensystem gewährleistet größtmögliche Eigenständigkeit in der Erstellung bei gleichzeitiger Kollaborationspflicht auf dem Weg zur Veröffentlichung im www. Der Click zur Veröffentlichung erfolgt immer durch eine von der Schulleitung bestimmte Person über 18 Jahre (Lehrkraft, externe Honorarkraft, etc.) und stellt abgestimmtes Arbeiten anstelle singulärer Posts sicher.
- Als internes Bildungs- <u>und</u> öffentliches Kommunikationsmedium beinhaltet digi.reporter ein transparentes Qualitätsmanagement.
- Die wertschätzende, kreative und anwendungsorientierte Verbindung vielfältiger Aspekte des Medienkompetenzrahmens NRW sowie des Impulspapier II steht bei digi.reporter im Fokus.

Add On

Mit den Modulen LEAD, LEARN und COMMUNITY erhalten die betreuenden Lehrkräfte und Schülerinnen und Schüler organisatorische, didaktische und inhaltliche Unterstützung.

- LEAD: Lehrkräfte finden z.B. rechtliche Vorlagen und Dokumente sowie didaktische Anregungen.
- LEARN: Schülerinnen und Schülern stehen Selbstlernmodule zu verschiedenen Facetten der Medienkompetenz (u.a. Recherche & Quellenarbeit, Demokratie, Recht & Gesetz) zur Verfügung.
- Die digi.reporter COMMUNITY vernetzt teilnehmende Schulen und fördert über die Möglichkeit des Share of Content den inhaltlichen Austausch von Schulen untereinander.

Status Quo

Seit Pilotierung in Düsseldorf im Schuljahr 2021/22 arbeiten ca. 60 Schulen aller Schulformen (v.a. Grund- Förder- und Brennpunktschulen, aber auch weiterführende Schulen) mit digi.reporter. Die Nutzung reicht von der AG am Nachmittag bis hin zum Einsatz im Unterricht.

Das Team

Dr. Nina Blankenberg (Gründerin & Geschäftsführerin der Werkstatt für digitale Bildung & Kommunikation gUG, Produktentwicklung, Marketing & Vertrieb) und Katrin Überall (Produktentwicklung, Customer Support, Finanzen) haben digi.reporter konzipiert und als Medientrainerinnen mit Schülerinnen und mit Schülern der Brehm-Schule Düsseldorf weiterentwickelt. Thomas Eichstädt-Engelen (Gründer) verantwortet den Bereich IT.

Weitere Infos unter https://www.digireporter.de/, https://www.digireporter.de/flyer; https://www.digireporter.de/evaluation





Referenzen/ digi.reporter Schulen

Nach Ort

- **Deutschland:** Arnsberg, Berlin, Bonn, Bornheim, Brüggen, Bünde, Duisburg, Dresden, Düsseldorf, Hamburg, Krefeld, Meerbusch, Mönchengladbach, Oberbergischer Kreis, Potsdam, Ratingen
- Schweiz: Egerkingen

Nach Schulform

• 50 Grund- und Förderschulen

Beispiel Grundschule (Hamburg): gs-goosacker.digireporter.news

Beispiel Förderschule (Düsseldorf): jan-wellem-schule-duesseldorf.digireporter.news

• 10 Weiterführende Schulen

Beispiel Gesamtschule Brüggen (Brüggen): gs-brueggen.digireporter.news

Beispiel Realschule (Duisburg): karl-lehr-realschule.digireporter.news

Evaluation, Handreichungen & Veröffentlichungen (Auszüge)

- **Wirkungsmessung**: In regelmäßigen Befragungen von Schul- und Projektleitungen vergewissern wir uns der Wirkung der Arbeit mit digi.reporter: <u>digireporter.de/evaluation</u>
- **Handreichung:** Eine Lehrkraft einer Startchancen-Schule in Berlin hat eine Handreichung für den Einsatz von digi.reporter im Unterrichtsfach Deutsch verfasst: <u>digireporter.de/handreichung</u>
- Veröffentlichung: Sandra Hinz, eine Grundschullehrerin aus Hamburg, berichtet im Sommer 2024 von der Einführung und nachhaltigen Etablierung der Online-Schulzeitung: infoportal.lernen.hamburg/beitrag/unterricht/unsere-digitale-schuelerzeitung-nansen-news

digi.reporter als Angebot im Startchancen-Programm

Mögliche Bestandteile eines Projektes, welche Schulen im Rahmen des Startchancen-Programm (je nach Region) z.B. über die kommunalen Bildungsbüros im Baukastensystem buchen können:

Basis-Paket:

- Kostenfreie Infoveranstaltung: Online per MS Teams (60 Min.), Teilnehmendenzahl unbegrenzt
- digi.reporter Redaktionssystem: inkl. Anleitungen in Form von Kurzvideos, Recherchelinks und Lernmodulen (Lizenzgebühren: <u>digireporter.de/preise</u>)

Zusätzliche Bestandteile:

- Schulung Redaktionssystem: Online per MS Teams (90 Min.), max. 10 Teilnehmende
- Unterstützendes Redaktionsmaterial: z.B. Presseausweise in Hüllen, Pressekodex und Checkliste zur Veröffentlichung von Beiträgen in laminierter Form
- Netzwerkveranstaltungen: In Präsenz und/ oder Online mit teilnehmenden Schulen der Region
- **Schulentwicklung**: Begleitung der Einführung von digi.reporter an Schule sowie Ausbau z.B. im Rahmen eines pädagogischen Tages oder laufenden Coachings
- Evaluation: Schulindividuell oder im regionalen Netzwerk

Alle Bestandteile können nach Bedarf individuell zusammengestellt werden und werden individuell bepreist.

